



# Hausknecht

## Kontakt

Würzburger Straße 59  
97250 Erlabrunn  
Tel. 09364-2533  
Fax: 09364-79346  
www.weingut-hausknecht.de  
info@weingut-hausknecht.de

## Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8-12 + 13-18 Uhr  
Sa. 8-16 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Heckenwirtschaft  
Gästezimmer

## Inhaber

Frank Hausknecht

## Kellermeister


Frank & Markus Hausknecht

## Rebfläche

11 Hektar

Das Weingut Hausknecht war früher ein landwirtschaftlicher Gemischtbetrieb in Erlabrunn, der sich seit den achtziger Jahren ganz auf Wein- und Obstbau konzentrierte und die Rebfläche stetig vergrößerte. 1990 wurden die Betriebsgebäude erweitert, seit 1992 hat zweimal jährlich die Heckenwirtschaft geöffnet. Anfang der neunziger Jahre übernahm Frank Hausknecht den Betrieb von seinen Eltern Hans und Lydia. Seine Ehefrau Monika übernahm 2003 den elterlichen Betrieb in Escherndorf, weswegen sie Weinberge im Erlabrunner Weinsteig besitzen, aber auch im Escherndorfer Lump und in der Obereisenheimer Höll. Während Lump und Höll von reinem Muschelkalk geprägt sind, findet man im Weinsteig tiefgründigere Böden auf Muschelkalk, aber auch Ausläufer vom Buntsandstein. Weiße Rebsorten nehmen vier Fünftel der Rebfläche ein: Müller-Thurgau, Silvaner, Bacchus, Kerner, Scheurebe, Weißburgunder und Riesling. An roten Sorten bauen die Hausknechts Spätburgunder, Domina und Dornfelder an. Markus Hausknecht hat 2018 seine Ausbildung zum Weinbautechniker beendet und arbeitet seither im elterlichen Betrieb.

## Kollektion

Eine Reihe von sehr guten trockenen und süßen Spätlesen führte im vergangenen Jahr eine starke Kollektion an. Die neue Kollektion ist ein klein wenig verhaltener, präsentiert sich aber sehr geschlossen – und wieder sind es sehr gute Spätlesen, die an der Spitze stehen. Allen voran der trockene Weißburgunder aus der Obereisenheimer Höll, spontanvergoren, der Fülle und Kraft besitzt, viel reife Frucht und gute Struktur. Der Lump-Silvaner von alten Reben zeigt reife Frucht, Birnen, besitzt Fülle, Saft und Substanz. Der Lump-Riesling, Jahrgang 2019, ist enorm würzig und kraftvoll, der süße Kerner Spätlese punktet mit Frische, Reintönigkeit und Grip. Beeindruckend ist auch der im Barrique ausgebaute Spätburgunder des Jahrgangs 2018, zeigt dezent überreife Noten, besitzt aber viel Fülle und Kraft. 

## Weinbewertung

- 83** 2020 Müller-Thurgau Kabinett trocken Erlabrunner Weinsteig | 11,5%/5,20€
- 83** 2020 „Cuvée M“ Kabinett Weißwein trocken | 12%/6,20€
- 83** 2020 Silvaner Kabinett trocken Erlabrunner Weinsteig | 12,5%/6,20€
- 85** 2020 Silvaner Spätlese trocken „Alte Reben“ Escherndorfer Lump | 13,5%/10,-€
- 87** 2020 Weißer Burgunder Spätlese trocken Obereisenheimer Höll | 13,5%/10,-€
- 84** 2019 Riesling Spätlese trocken Escherndorfer Lump | 13%/9,30€
- 82** 2020 Weißer Burgunder Kabinett Obereisenheimer Höll | 11,5%/7,-€
- 85** 2020 Bacchus Spätlese Erlabrunner Weinsteig | 11%/8,-€
- 85** 2020 Kerner Spätlese Erlabrunner Weinsteig | 12%/8,-€
- 81** 2020 Spätburgunder Weißherbst Kabinett | 11%/6,20€
- 83** 2020 Rotling Kabinett Erlabrunner Weinsteig | 11%/5,50€
- 85** 2018 Spätburgunder Spätlese trocken Erlabrunner Weinsteig | 14,5%/12,80€

